Karin Aleksander | Ulrike E. Auga
Elisaveta Dvorakk | Kathleen Heft
Gabriele Jähnert | Heike Schimkat (Hrsg.)

Feministische Visionen vor und nach 1989

Geschlecht, Medien und Aktivismen in der DDR, BRD und im östlichen Europa

2022. 432 Seiten. Gebunden.
84,90 € (D), 87,30 € (A)
ISBN 978-3-8474-2521-2

Wie forderten Geschlechterdiskurse vor und nach 1989 die gesellschaftlichen Verhältnisse heraus? Wie intervenierten Akteur*innen in machtvolle Ordnungen? Wie werden feministische Visionen in gegenwärtige Aktivismen aufgenommen?

Der Band untersucht feministische, queere und künstlerische Widerstandspraxen sowie Mediendiskurse und Selbst- und Fremdzuschreibungen von DDR-Geschlechterbildern aus intersektionalen, postkolonialen und postsäkularen Perspektiven. Zudem wird die Entwicklung der Gender Studies in Osteuropa in den Blick genommen.

Die Herausgeberinnen:

Dr. Karin Aleksander, Leiterin der Genderbibliothek des Zentrums für transdisziplinäre Geschlechterstudien (ZtG) (1990-2019)
Prof. Dr. Ulrike E. Auga, Professorin für Religionswissenschaft, Interkulturelle Theologie und Geschlechterstudien, HU Berlin; Fellow CTI Princeton; assoziiertes Mitglied am ZtG
Elisaveta Dvorakk, Doktorandin, Institut für Kunst- und Bildgeschichte, HU Berlin
Dr. Kathleen Heft, DeZIM-Institut Berlin
Dr. Gabriele Jähnert, Geschäftsführerin ZtG, HU Berlin
Dr. Heike Schimkat, Projektleiterin Institut für Innovation und Beratung an der Evangelischen Hochschule Berlin e.V.

Bestellen Sie direkt in unserem Shop
www.shop.budrich.de

Auch als eBook im Open Access: 978-3-8474-1675-3